

TERMINANKÜNDIGUNG

BUND Landesverband Niedersachsen e. V.
Goebenstr. 3a
30161 Hannover
www.bund-niedersachsen.de

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



19. August 2016

Terra Preta: Moorschutz im eigenen Garten **BUND und NABU laden zu einer Infoveranstaltung in Goslar über** **naturnahes Gärtnern ein**

Am 25. August 2016 lädt der BUND Niedersachsen gemeinsam mit der NABU-Gruppe Goslar zu einem Workshop zur Herstellung von Terra Preta (portugiesisch für Schwarze Erde) ein.

In gemeinsamer Runde wird der Kooperationspartner Herr Günter Beier (Offene Pforte Braunschweig e. V.) des landesweiten Projektes gemeinsam mit der Projektleiterin Dr. Mona Gharib erste Versuchsergebnisse und praktische Erfahrungen vorstellen. Danach geht es an die Arbeit: Gemeinsam mit den Teilnehmern wird die Terra Preta hergestellt. Dabei vermitteln die Referenten wissenswertes über die Inhaltsstoffe Kompost, Dung, Pflanzenkohle und effektive Mikroorganismen.

Das Produkt kann am Ende der Veranstaltung mit nach Hause genommen werden. Alle Inhaltsstoffe werden bereitgestellt, wer eigenen Kompost, Dung und oder selbstangesetzte Pflanzenjauche verwenden möchte, kann diese gerne mitbringen. Mengenangaben können bei den Projektmitarbeitern angefragt werden.

Der Workshop findet im Rahmen des landesweiten Projekts „Terra Preta in Niedersachsen“ des BUND Niedersachsen statt, ein Förderprojekt der niedersächsischen Bingo Umweltstiftung. Treffpunkt ist das Verbändebüro NABU/BUND Goslar.

Terra Preta: Die Herstellung
Donnerstag, 25. August 2016
17 - 19 Uhr

Verbändebüro NABU/BUND
Petersilienstraße 23
38640 Goslar
Anmeldung: Lara Schmidt, lara.schmidt@nds.bund.de, 0511 96569-76

Teilnehmerzahl 15. Um Anmeldung wird gebeten.
Weitere Informationen finden Sie im Netz unter www.bund-niedersachsen.de/terrapreta.

Hintergrund:

Terra Preta bedeutet Schwarzerde und wird aus Kompost, zertifizierter Pflanzenkohle,

Mineralien und Mist hergestellt. Dabei werden organische Reststoffe in organische Dünger umgewandelt. Der Einsatz der Terra Preta macht als Substituent von mineralischen Mehrnährstoffdüngern und torfhaltige Erden Sinn und ist geeignet für den Hobbygartenbereich.

Die nährstoffreiche Terra Preta hat viele Vorteile wie gute Wasserspeicherung und Nährstoffverfügbarkeit. Sie fördert ein gutes Pflanzenwachstum und einen belebt den Boden durch eine Vielzahl von essentiellen bodenlebewesen(Edaphon).

Terra Preta kann zum Klimaschutz beitragen, durch Aufbau von Humus und Speicherung von Treibhausgasen wie Kohlenstoffdioxid und Methan. Das Terra Preta-Konzept kann, ähnlich wie die derzeit praktizierte Kompost- und Humuswirtschaft, zu einer nachhaltigen Bewirtschaftung der Privatgärten führen.

Pressefoto:

Beigefügt finden Sie ein Pressefoto. Das Copyright entnehmen Sie bitte der Fotobeschreibung.

Rückfragen zum Thema an:

Dr. Mona Gharib
Projektleitung „Terra Preta in Niedersachsen“
BUND Landesverband Niedersachsen
Tel. (0511) 965 69 - 34
mona.gharib@nds.bund.net

Pressekontakt:

Dr. Tonja Mannstedt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
BUND Landesverband Niedersachsen
Tel. (0511) 965 69 - 31
tonja.mannstedt@nds.bund.net